

BEZIRKSBLÄTTER ONLINE, 08.2016

05.08.2016, 12:01 Uhr

## Eindrucksvolle Stimmgewalt auf der Jopera-Premiere von Johann Strauss Fledermaus auf Schloss Tabor



Am Donnerstag, den 4. August 2016 präsentierte Dietmar Kerschbaum seine Inszenierung der "Königin der Operetten". Er selbst glänzte in der Hauptrolle des "Doktor Eisenstein" alias Marquis de Renard.

NEUHAUS AM KLAUSENBACH (kv). 135 Personen vor, auf und hinter der Bühne trugen zu einem gelungenen Abend bei. "Vor 14 Jahren starteten wir mit 200 Stühlen, in diesem Sommer verzeichnen wir etwa 10.000 Gäste", freut sich Intendant Dietmar Kerschbaum.

Begleitet von der Jungen Philharmonie Brandenburg stellte das Gesangsensemble unter der Regie von Dominik Wilgenbus sein Können unter Beweis. Als Rosalinde von Eisenstein überzeugte Renate Pitscheider, den Prinzen Orlofsky singt Thomas Lichtenecker, der eine gewaltige Stimmpalette vorzuweisen hatte. Musik-Kabarettist Christof Spörk gab als Gefängnis-Faktotum Frosch sein Jopera-Debüt.

## Premierengäste

Zahlreiche Gäste genossen die Jopera-Premiere, lauschten den vezückenden Klängen und genossen mit kulinarischen Köstlichkeiten das Ambiente auf Schloss Tabor unter klarem Sternenhimmel. Unter den Premierengästen tummelte sich alles, was Rang und Namen hat. Unter anderem dabei waren Frank Hoffmann, Vossen-Geschäftsleitung Paul Mohr und Werner Blohmann, Kulturlandesrat Helmut Bieler, Larimar-Inhaber Johann Haberl, BR Christine Brunner, Landtagspräsident Rudolf Strommer, Prinzessin von Lichtenstein, Rechtsanwalt Werner Dax, OSG-Chef Alfred Kollar, LSR-Präsident Heinz Josef Zitz, Dir. Hans Peter Rucker von Energie Burgenland, ORF-Burgenland-Direktor Karlheinz Papst und Intendantin der Seefestspiele Mörbisch Dagmar Schellenberger.

## Zum Inhalt

Gabriel von Eisenstein muss eine Arreststrafe wegen Beleidigung einer Amtsperson antreten. Sein Freund Dr. Falke (Miljenko Turk) überredet ihn, sich zuvor auf einem Maskenball beim Prinzen Orlofsky zu amüsieren. In Wirklichkeit hat Dr. Falke vor, sich für einen früheren Streich Eisensteins zu revanchieren. Nehmen die Liebenden Treue nicht so genau, steht bei Gemahlin Rosalinde bereits ein Verehrer vor der Tür, dessen "Tenor und dem hohen C sie nicht standhalten kann". Der Gemahl selbst vergnügt sich unterdessen auch gerne mit dem Dienstmädchen Adele alias Olga (Claudia Goebel). Es kommt zu zahlreichen Verwechslungen: Gefängnisdirektor Frank hält den Liebhaber Alfred (Gustavo Quaresma Ramos) für den Verurteilten und führt ihn ab. Rosalinde hingegen gibt sich auf dem Ball als ungarische Aristokratin aus und Gabriel ist der Marquis Renard. Ob Gabriel von Eisenstein seine gerechte Strafe erhalten hat, Dr. Falkes Rachepläne fruchteten und alle Wirrungen am Ende aufgedeckt werden konnten, muss jeder selbst in Erfahrung bringen.

## Vorstellungen & Karten

Die weiteren Termine sind der 6., 7., 10., 12., 13. und 14. August. Karten gibt es beim Festivalsommer Jopera unter 03329/43037 oder [office@jopera.at](mailto:office@jopera.at).